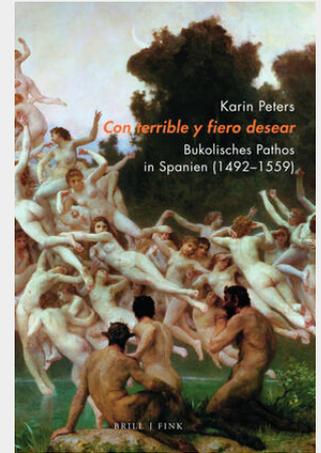


Peters

Con terrible y fiero desear

Bukolisches Pathos in Spanien (1492-1559)

Die spanische Schäferliteratur ist zu Unrecht unter den Schlagworten der sentimentalischen Süße und des niedrigen Stils zu den Akten gelegt worden. Denn bei Juan del Encina, Garcilaso de la Vega und Jorge de Montemayor wird nicht nur der zentrale Zusammenhang von Affekt, Subjektivität und Sprache virtuos verhandelt. Die Bukolik des Siglo de Oro macht auch den kulturellen und politischen Apparat unter den Katholischen Königen und Habsburgern sichtbar und wird im Rahmen dieser Arbeit deshalb mit neueren Theorien aus der Literatur- und Kulturwissenschaft, der Emotionsgeschichte oder Politikwissenschaft in den Blick genommen. Dieser Perspektivwechsel zeigt, wie durch den Einbruch des Pathos in bukolische Traditionen ein wildes, nonkonformes und disruptives Begehren – ein „terrible y fiero desear“ – den Widerstreit frühmoderner Subjekte mit der Sphäre der politischen Macht entblößt.



134,00 €

125,23 € (zzgl. MwSt.)

sofort versandfertig, Lieferzeit: 1-3
Werktage

Artikelnummer: 9783770568024

Medium: Buch

ISBN: 978-3-7705-6802-4

Verlag: Brill | Fink

Erscheinungstermin: 06.10.2023

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 2023

Produktform: Gebunden

Gewicht: 982 g

Seiten: 475

Format (B x H): 160 x 241 mm

